

Inventar

Autor*in: Hans-Joachim Baumgarten

Das Inventar ist ein genaues und ausführliches Bestandsverzeichnis aller Vermögensgegenstände und Schulden eines gemeinnützigen Vereins.

Inventur

Autor*in: Hans-Joachim Baumgarten

Auch nicht buchführungspflichtige Vereine müssen für die Inventur Einrichtungsgegenstände und Vorräte aufzeichnen, um zu dokumentieren, wie die Vermögenslage des Vereins sich insgesamt darstellt.

Abschreibungen (Allgemein)

Autor*in: Hans-Joachim Baumgarten

Jeder Vermögensgegenstand nutzt sich ab, verschleißt oder ist irgendwann überholt, weil neuere und bessere Produkte den Markt erobern. Dieser Umstand bedeutet, dass alle betrieblichen Vermögensgegenstände im Verband/Verein über die Zeit an Wert verlieren.

Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)

Autor*in: Hans-Joachim Baumgarten

Anschaffungs- oder Herstellungskosten für geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG) können sofort als Betriebsausgaben abgezogen werden (GWG-Regelung)

Lineare Abschreibung

Autor*in: Hans-Joachim Baumgarten

Die lineare Abschreibung ist die am häufigsten angewandte Abschreibungsmethode. Anschaffungs- oder Herstellungskosten und Erwerbsnebenkosten bilden die Bemessungsgrundlage. Steuerrechtlich ist diese Abschreibung bei allen beweglichen und unbeweglichen Anlagegütern erlaubt.

Neuregelung für digitale Anlagegüter

Autor*in: Hans-Joachim Baumgarten

Vereine können alle Kosten für Computer, Laptops, Scanner, Drucker oder Software, die sie 2021 kaufen, in diesem Jahr komplett steuerlich abschreiben. Das Bundesfinanzministerium hat die Abschreibungsregeln vereinfacht.

Die Anlagenkarteikarte

Autor*in: Hans-Joachim Baumgarten

Die chronologische Zusammenstellung des Anlagevermögens eines Vereins dient insbesondere der Nachweisführung von Vereinsvermögen, der Rechenschaftspflicht gegenüber seinen Mitgliedern und den Anforderungen an die tatsächliche Geschäftsführung

Das Anlagenverzeichnis

Autor*in: Hans-Joachim Baumgarten

In einem Anlagenverzeichnis wird die Anschaffung, Wertentwicklung, Zugänge, Abschreibungen, Abschreibungsverlauf, Sonderabschreibungen, sowie Abgänge aufgezeichnet.

Wie ist ein Anlagenverzeichnis zu führen?

Autor*in: Hans-Joachim Baumgarten

Das Anlagenverzeichnis gibt einen guten Überblick über das Anlagevermögen des Vereins und gehört zu den Nebenbüchern der Buchführung. Im Anlagenverzeichnis wird jedes einzelne angeschaffte Wirtschaftsgut aufgelistet und bis zum Ausscheiden (Verkauf oder Verschrottung) mengen- und betragsmäßig geführt.

Das Journal

Autor*in: Hans-Joachim Baumgarten

Chronologische und lückenlose Aufzeichnungen der Geschäftsvorfälle im Grundbuch, umgangssprachlich auch Journal genannt, gewährleistet immer die Zurückverfolgung zum Beleg und bilden die Grundlage einer jeden Buchführung

Übermitteln der Steuererklärung an das Finanzamt

Autor*in: Hans-Joachim Baumgarten

Gemeinnützige Körperschaften sind zur Abgabe von Steuererklärungen verpflichtet. Die Voraussetzungen für die Steuerbefreiung und die Feststellung der satzungsmäßigen Voraussetzungen werden durch die Finanzbehörden geprüft.
